



**Ökopress-sds.at**

Der Umwelt zuliebe

WIR  
DRUCKEN  
GRÜN\*

**05**

ÖKOPRESS  
LABEL

**06**

IPA-FREI  
DRUCKEN

**08**

PLATTEN  
OHNE  
WASSER

**10**

PURE  
FARBEN

**14**

NATUR-  
PAPIER

**20**

ÖKO-  
STROM

**24**

GREEN  
LOGISTICS

**26**

MÜLLVER-  
MEIDUNG

**28**

9 PUNKTE  
FÜR DIE  
UMWELT

**30**

\* mit unserem Kooperationspartner (KOPA)  
Alle Texte in denen wir uns mit „*unsere(r) Druckerei*“ bezeichnen  
sind auf Schusterbauer Druck Service und den Betrieb unseres  
Kooperationspartners bezogen



**„JEDES MAL, WENN DU GELD AUSGIBST,  
STIMMST DU DARÜBER AB,  
WELCHE ART VON WELT DU WILLST.“**

ANNA LAPPÉ



**WIR  
DRUCKEN  
GRÜN**

Ressourcenknappheit und der Klimawandel fordern jeden dazu auf, über sein Handeln nachzudenken. Wir haben uns den Herausforderungen gestellt, umgedacht und die alten Prozesse und Verfahren „*unserer Druckerei*“ nachhaltig überarbeitet. Dabei geht es um weitaus mehr, als auf Recycling- oder FSC-Papier zu drucken. Die Auswahl bestimmter Papiersorten ist nur ein kleiner Teil, um zum Umweltschutz beizutragen und würde als alleiniges Mittel viel zu kurz greifen. Nachhaltig und ressourcenschonend zu drucken muss in jedem Prozess - von der Gestaltung bis zur Lieferung und Verwendung des Produkts - stattfinden.

Wir haben es uns zum zentralen Ziel gesetzt, allen Kunden die Möglichkeit zu geben, ihre Druckprodukte umweltschonend und klimafreundlich fertigen zu lassen. Denn hohe Qualitätsansprüche lassen sich mit strengen Anforderungen für den Umweltschutz sehr gut vereinen. Viele Kunden entscheiden sich inzwischen extra wegen der umweltgerechten Ausrichtung hochqualitativer Druckprodukte für Schusterbauer Druck Service.

Wir als Druckerei möchten Ihnen zeigen, welche Möglichkeiten und Chancen nachhaltiges Design sowie nachhaltige und ressourcenschonende Druckprozesse mit sich bringen. Auch in der Kreativ-Branche müssen alle ihren Beitrag dazu leisten, Umwelt und Natur für die nachfolgenden Generationen zu erhalten und zu schützen. Jeder ist dazu aufgefordert, mit den knappen Rohstoffen vernünftig und sparsam umzugehen. Nachhaltigkeit bedeutet, die eigene Denkweise grundlegend zu verändern und sich dem Mehr an Verantwortung zu stellen. Dabei möchten wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

## ÖKOPRESS LABEL

Die derzeitigen am Druckmarkt verbreiteten Umweltzertifikate waren uns nicht ausreichend genug. Deshalb haben wir mit unserem Kooperationspartner (KOPA) das Gütesiegel für den Offsetdruck ins Leben gerufen – das **ÖKOPRESS-LABEL** – welches auf jedem Druckprodukt verwendet werden darf, wenn die geforderten Umweltstandards erfüllt werden. Aufbauend auf den Grundlagen des Blauen Engels haben wir noch weitere Kriterien zum Umweltschutz herangezogen, die „*unsere Druckerei*“ selbstverständlich vollständig erfüllt!

- ✓ Ausschließliche Verwendung von PURe-Farben für die Produktion
- ✓ Zertifizierung nach DIN EN 16247
- ✓ Einsatz einer chemiefreien Druckvorstufe mit prozesslosen Druckplatten
- ✓ Verwendung von Recycling-Papier oder Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft
- ✓ Verbot von Isopropylalkohol beim Druck
- ✓ Eingesetzte Waschmittel müssen kennzeichnungsfrei sein
- ✓ Farben sind frei von Metallseifen wie Kobalt- oder Manganverbindungen
- ✓ Keine Verwendung giftiger Schwermetalle wie Cadmium, Selen, Quecksilber, Antimon, Chrom und Blei
- ✓ Reiner Einsatz von kennzeichnungs- und mineralölfreien Ökofarben
- ✓ Erzielung von mindestens 92 Scorepunkten beim Deinken (Druckfarbenentfernung), gemäß INGEDE-Methode beim Deinken
- ✓ Einsatz veganer Farben, basierend auf unbehandelten Harzen, frei von Gentechnik
- ✓ Verbot von UV-Farben
- ✓ Keine Veredelungen mit UV-Lack

Ökopress bedeutet, nachhaltig und ressourcenschonend zu drucken!

Ein saubereres Verfahren als das ÖKOPRESS-SDS-LABEL aus dem Hause unseres KOPA ist derzeit im Offsetdruck nicht zu erreichen. Die Vorteile von Ökopress sind schnell und einfach erkennbar: Mensch, Natur und Umwelt werden auf diese Weise geschont. Ökopress bildet eine Einheit aus Ökoeffizienz, kreativer Kompetenz und funktionaler Qualität.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen ein paar Methoden vor, aus verschiedenen Bereichen „*unsere Druckerei*“, mit denen wir Mensch und Natur nachhaltig schonen. Wenn Sie danach noch Fragen haben sollten, dann freuen wir uns über Ihren Anruf!

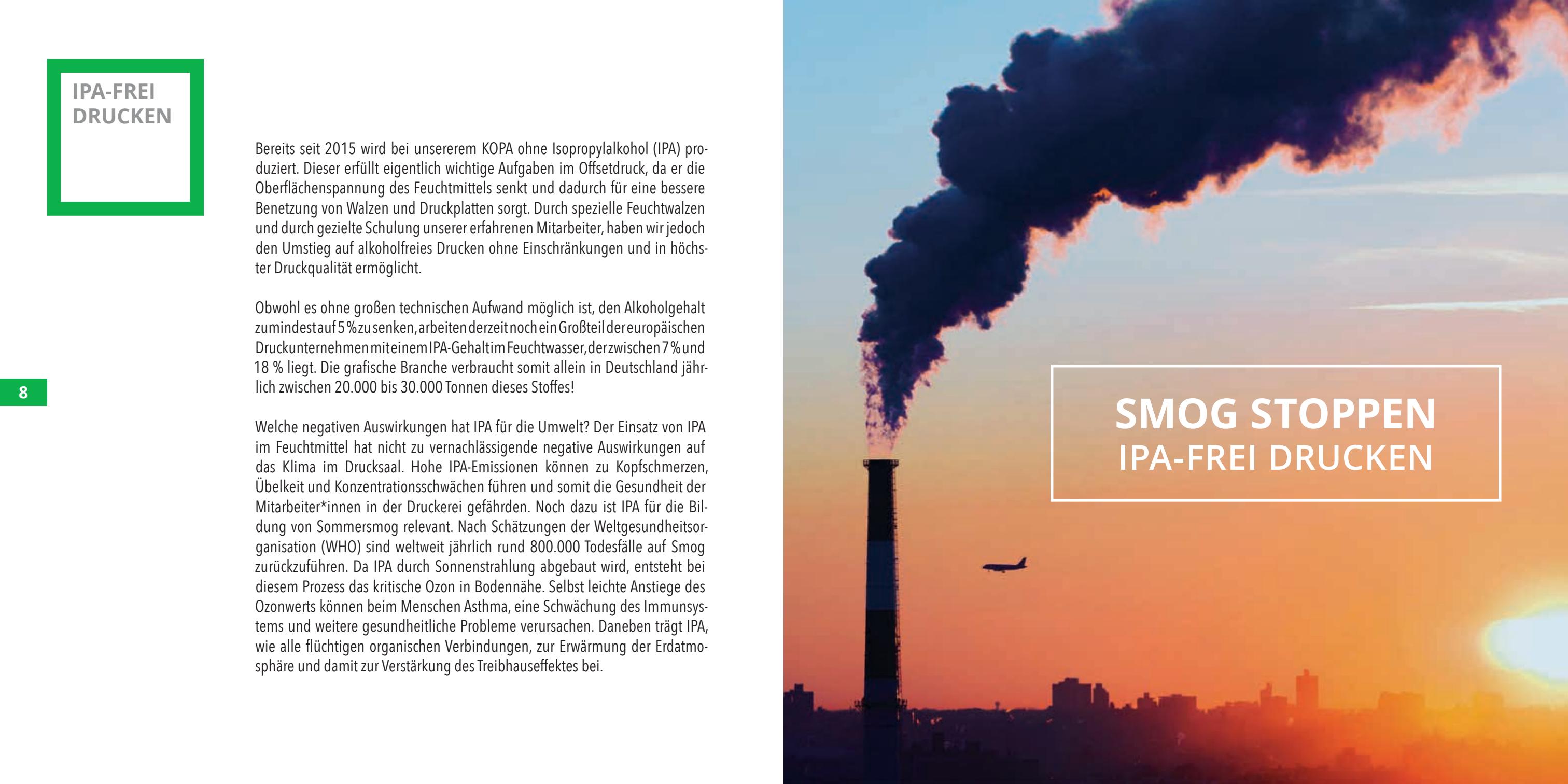


## IPA-FREI DRUCKEN

Bereits seit 2015 wird bei unserer KOPA ohne Isopropylalkohol (IPA) produziert. Dieser erfüllt eigentlich wichtige Aufgaben im Offsetdruck, da er die Oberflächenspannung des Feuchtmittels senkt und dadurch für eine bessere Benetzung von Walzen und Druckplatten sorgt. Durch spezielle Feuchtwalzen und durch gezielte Schulung unserer erfahrenen Mitarbeiter, haben wir jedoch den Umstieg auf alkoholfreies Drucken ohne Einschränkungen und in höchster Druckqualität ermöglicht.

Obwohl es ohne großen technischen Aufwand möglich ist, den Alkoholgehalt zumindest auf 5% zu senken, arbeiten derzeit noch ein Großteil der europäischen Druckunternehmen mit einem IPA-Gehalt im Feuchtwasser, der zwischen 7% und 18% liegt. Die grafische Branche verbraucht somit allein in Deutschland jährlich zwischen 20.000 bis 30.000 Tonnen dieses Stoffes!

Welche negativen Auswirkungen hat IPA für die Umwelt? Der Einsatz von IPA im Feuchtmittel hat nicht zu vernachlässigende negative Auswirkungen auf das Klima im Drucksaal. Hohe IPA-Emissionen können zu Kopfschmerzen, Übelkeit und Konzentrationsschwächen führen und somit die Gesundheit der Mitarbeiter\*innen in der Druckerei gefährden. Noch dazu ist IPA für die Bildung von Sommersmog relevant. Nach Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) sind weltweit jährlich rund 800.000 Todesfälle auf Smog zurückzuführen. Da IPA durch Sonnenstrahlung abgebaut wird, entsteht bei diesem Prozess das kritische Ozon in Bodennähe. Selbst leichte Anstiege des Ozonwerts können beim Menschen Asthma, eine Schwächung des Immunsystems und weitere gesundheitliche Probleme verursachen. Daneben trägt IPA, wie alle flüchtigen organischen Verbindungen, zur Erwärmung der Erdatmosphäre und damit zur Verstärkung des Treibhauseffektes bei.



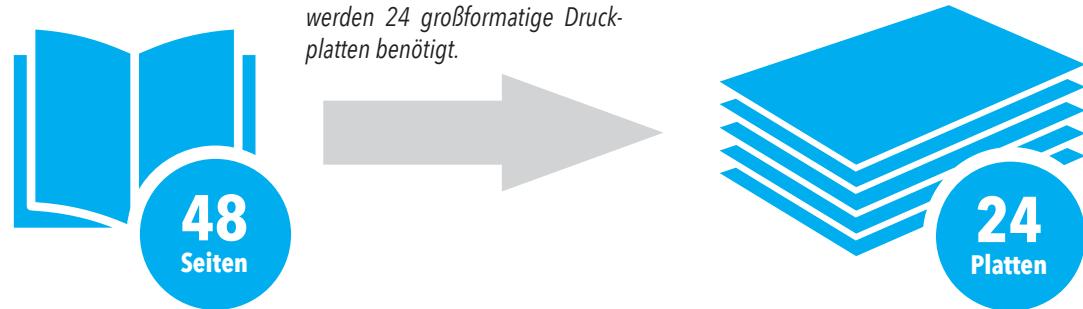
**SMOG STOPPEN  
IPA-FREI DRUCKEN**

## PLATTEN OHNE WASSER

In „*unserer Druckerei*“ verwenden wir prozesslose Offsetplatten bei der computergestützten Bebilderung von Druckplatten. Prozesslos bedeutet hierbei, dass das Motiv mit Hilfe von Infrarotstrahlen, anstelle von UV-Strahlen, auf die Druckplatten übertragen wird. Die Druckplatten verfügen über einen mit thermoplastischen Teilchen beschichteten Aluminiumträger. Diese Beschichtung reagiert auf die Infrarotstrahlen und sorgt letztendlich in der Druckmaschine für eine hochauflösende und störungsfreie Übertragung.

Was bedeutet das für die Umwelt? Diese Technologie ermöglicht uns nicht nur den vollständigen Verzicht von Chemikalien in der Druckvorstufe, die bei konventionellen Druckplatten notwendig sind, sondern auch eine massive Reduktion des Wasserverbrauchs. Der Auswaschprozess der Druckplatten, bei der von uns verwendeten Technik, entfällt gänzlich, wodurch weder kostbares Trinkwasser verschwendet, noch verunreinigt wird.

*Für die Produktion einer farbigen Broschüre mit 48 DIN A4 Seiten, werden 24 großformatige Druckplatten benötigt.*



In „*unserer Druckerei*“ konnten wir dadurch den Wasserverbrauch um mehr als 30 % senken. Da bei diesem Plattentyp kein beheiztes Entwicklerbecken benötigt wird und der Trocknungsprozess entfällt, hat sich zudem unser Stromverbrauch deutlich reduziert. Außerdem haben die von uns verwendeten Druckplatten eine hohe Auflagenbeständigkeit von bis zu 100.000 Bogen, was nicht nur Ressourcen in der Druckformherstellung schont, sondern auch im Drucksaal die Makulatur bei hohen Auflagen verringert.

*Mit konventionellen Druckplatten würde man für den chemischen Auswaschprozess bis zu 120 Liter Trinkwasser benötigen, welches mit viel Chemie verunreinigt werden würde. Das entspricht dem durchschnittlichen Wasserverbrauch einer in einem deutschsprachigen Haushalt lebenden Person. Oder einer zehnmütigen Dusche. Mit den von uns verwendeten chemie- und wasserlosen Druckplatten sparen wir somit mehrere tausend Liter am Tag.*



Ausgehärtete UV-Farben sind Plastik und gelangen durch den Wasserkreislauf in unsere Meere und verschmutzen diese nachhaltig. Plastikmüll ist eines der großen Problemfelder beim Thema Umweltschutz. Nachhaltigkeit kann mit UV-Druck-Objekten daher nicht erzielt werden. Bei den verwendeten Farben „*unserer Druckerei*“ besteht diese Problematik nicht. Ganz im Gegenteil! Unsere PURe Farben bestehen, bis auf das Pigment, aus nachwachsenden Rohstoffen und ist das weltweit erste Farbsystem, welches auf allen gängigen Papiersorten deinkbar (aus dem Papier entfernbar) ist, um daraus ein Altpapier mit hohem Weißgrad zu recyceln.

In der vermeintlich „grünen“ UV-Druckbranche, welche diese Behauptung mit der stromsparenden LED-Technik begründen, die im Vergleich zu den früher verwendeten Quecksilberlampen zwar an Energie einspart, jedoch das Recyceln zu Altpapier unmöglich macht, ist eine Optimierung des Deinkings von UV-Druckprodukten dringend notwendig. Nur so kann der Anteil an Mikroplastik reduziert werden und das Papierrecycling nicht weiter behindert werden. Deshalb fordert das EU-Parlament eine Kennzeichnungspflicht von UV-Druckprodukten, damit diese künftig vom Endverbraucher erkannt und als Sondermüll entsorgt werden können.

**MEERE RETTEN**  
**DRUCKE FREI VON MIKROPLASTIK**



## PURE FARBEN

Seit Juni 2005 wird in „*unserer Druckerei*“ ausschließlich mit Bio-Druckfarben aus nachwachsenden Rohstoffen produziert und die Umwelt dadurch nachhaltig geschont. Konventionelle Druckfarben bestehen größtenteils aus Mineralölen und deren Derivaten, welche aus Erdöl destilliert werden und einen negativen Einfluss auf Mensch und Natur haben. Hingegen werden in Bio-Druckfarben diese Bestandteile durch natürliche Baumharze, Pflanzenöle und ggf. auch durch Bienenwachse ersetzt.

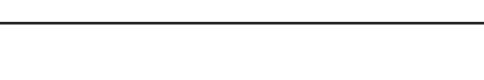
Ein weiterer Aspekt im Zusammenhang mit der Umweltfreundlichkeit von Druckfarben ist deren optimale Angepasstheit an den sogenannten Deinking-Prozess (Druckfarbenentfernung) in der Altpapieraufbereitung. Dieser Prozess besagt, wie effektiv Druckfarben aus bedrucktem Altpapier entfernt werden können. Konventionelle Ökofarben können nur schlecht aus dem Papier entfernt werden. Strahlenhärtende UV-Systeme sind in der Regel gar nicht deinkbar. Durch die Aushärtung von UV-Druckfarben bildet sich eine umweltschädliche Polymerschicht (ähnlich wie Plastik) auf dem Bedruckstoff und das Papier muss anschließend als Sondermüll entsorgt werden, obwohl Papiere prinzipiell bis zu sechs Mal recycelt werden könnten. Es ist deshalb besonders wichtig, dass sich die aufgetragenen Druckfarben unaufwendig, umweltschonend und rückstandsfrei aus dem Papier entfernen lassen. Vor diesem Hintergrund haben wir 2018 zusammen mit der Epple Druckfarben AG ein völlig neues, eigenständiges Farbsystem namens PRe entwickelt. Diese Farben lassen sich beim Deinking-Prozess nahezu vollständig aus den Papierfasern entfernen, was eine Grundvoraussetzung für die maximale Rezyklierbarkeit von Druckprodukten ist. Dadurch lässt sich der Altpapiereinsatz bei der Herstellung hochwertiger neuer altpapierhaltiger Papiere steigern.

PRe ist das derzeit umweltfreundlichste Farbsystem für Akzidenz- und Verpackungsdruck weltweit und besteht, bis auf das Pigment, zu 100 % aus nachwachsenden Rohstoffen. Mit seiner nachhaltigen Farbrezeptur schont es die Umwelt und ist völlig frei von Mineralöl sowie Photoinitiatoren und benötigt keine potenziell toxischen Metalle wie Kobalt oder Mangan zur Trocknung. Unsere scheuerfesten, geruchsneutralen PRe Druckfarben sind somit kennzeichnungsfrei und schützen Mensch und Natur.

Öko-Farben	PRe
verwenden Kolophonium als Filmbildner, diese können allergische Reaktionen auslösen	verwendete Filmbildner sind unbedenklich
beinhalten Erdölchemie, welche durch chemische Synthese von Erdöl gewonnen wird	kein Fossiler Kohlenstoff im Bindemittel
enthalten Schwermetalle im Bindemittel, welche für Mensch und Natur giftig (toxisch) sind	keine Schwermetalle im Bindemittel
benötigen Antioxidantien (steigert die Krebshäufigkeit, führt zu einem erhöhten Sterberisiko)	keine Antioxidantien oder Sikkative notwendig
können Weichmacher enthalten, diese sind laut Studien gesundheits- und umweltschädlich	keine Weichmacher notwendig
beinhalten gentechnisch modifizierte Organismen wie z.B. Sojaöl (Druckprodukte stinken dadurch)	keine gentechnisch modifizierte Organismen
enthalten Palm- oder Kokosöl (wegen Ölantagen werden in Südamerika und Asien Urwälder gerodet)	kein Palm- oder Kokosöl
sind für die Entstehung von Mikroplastik z.B. in Form von PE-Wachsen mitverantwortlich	frei von Plastik und somit auch von Mikroplastik

Auf dieser Seite möchten wir Ihnen veranschaulichen, wie viele Gefahrenstoffe in herkömmlichen Öko-druckfarben, mit chemisch aufbereiteten Harzen, enthalten sein können und diese mit unseren PURE-Farben vergleichen, bei denen die Harze mechanisch aufbereitet werden. Denn nur, weil eine Farbe „Bio“ genannt wird, heißt es noch lange nicht, dass diese auch ökologisch nachhaltig ist. PURE ist die einzige Druckfarbe weltweit, die ohne kennzeichnungspflichtige Gefahrenstoffe auskommt und sich wieder nahezu vollständig deinken lässt.

Konventionelle Ökofarben	PURE-Farben
Antioxidantien 	frei von giftigen und schädlichen Zusatzstoffen!
Metallseifen 	
Dispergiermittel 	
Weichmacher 	
<b>Hauptquelle aller genannten Zusatzstoffe ist Erdöl</b>	

Konventionelles Offsetharz von Ökofarben	PURE-Harz
Benzene  Propane  Phenol  Alkylphenol  Formaldehyd  Butane, Butene  Maleicanhydride  Methanol 	mechanisch gereinigter Naturstoff, keine Einstufung als Gefahrenstoff!
Kohlenwasserstoffharz von Ökodruckfarben	PURE-Harz
Naphtha  Inden  Vinyltoluol  Methylstyrol  Styrol  Dicyclopentadien  1,3-Pentadien  2-Methyl-2-Buten  Cyclopentadien  Cyclopenten	mechanisch gereinigter Naturstoff, keine Einstufung als Gefahrenstoff!



# NICHT GIFTIG!

FARBEN FREI VON TOXISCHEN STOFFEN

Bei der Entwicklung des PURE-Farbsystems wurde das Augenmerk auf Nachhaltigkeit, den Schutz der Umwelt und die Gesundheit von Arbeitern, Anwendern und Verbrauchern gelegt. Entsprechend wird bei diesen Farben auf Metalltrockner und Antioxidantien verzichtet. Die verwendeten Harze werden mechanisch aufbereitet und nicht wie üblich chemisch modifiziert. Der Einsatz neuer Materialien in PURE schützt die Regenwälder unseres Planeten, da keine Abholzung für etwaige Plantagen notwendig ist. Bei PURE wird auf den Einsatz von Palm-, Kokos- und Sojaöl völlig verzichtet. Alle Materialien des Bindemittelsystems sind schnell bioabbaubar. Es werden auch keine genmanipulierte Substanzen eingesetzt. Durch den Verzicht von Syntheschemie bei der Auswahl der Rohmaterialien wird, im Vergleich zu konventionellen Farben, eine CO<sub>2</sub>-Reduktion von bis zu 70 % erreicht. Vom Rohmaterial bis hin zur fertigen Druckfarbe ist der Fertigungsprozess von PURE frei von fossilen Kohlenstoffen. Der Verband der Chemischen Industrie (VCI) würdigte 2019 diesen nachhaltigen Ansatz mit dem ersten Platz des Responsible-Care-Preises.

## NATUR- PAPIER

Alle Papiersorten in unserem umfangreichen Sortiment stammen aus nachhaltiger Forstwirtschaft und sind mit einem unabhängigen Umweltzertifikat gekennzeichnet. Durch das Zertifikat wird sichergestellt, dass das Produkt aus Wäldern stammt, die nach anspruchsvollen ökologischen und sozialen Standards bewirtschaftet wurden. Fast jeder zweite industriell gefällte Baum weltweit wird zu Papier verarbeitet! Damit ist die Papierindustrie eine Schlüsselindustrie, wenn es um die Zukunft unserer Wälder geht. Aus diesem Grund beraten wir unsere Kunden bereits bei der Angebotsanfrage zu möglichen Papieralternativen, durch welche die negativen Auswirkungen auf die Umwelt gemindert werden können. Zum Beispiel können neben zertifizierten Frischfaserpapieren auch Recyclingpapiere eingesetzt werden, um Rohstoffe wie Holz und Wasser einzusparen.

Das wichtigste ökologische Kriterium bei der Herstellung und Nutzung des Bedruckstoffes Papier ist der sorgsame und nachhaltige Umgang mit der Ressource Holz, angefangen beim Waldbau, über die Holzernte, bis hin zu ihrer Verarbeitung zu Papier. Dabei kommt dem Faserstoffkreislauf – also auch der Mehrfachnutzung des Papiers durch effektives Recycling – eine große Bedeutung zu.

Welche Vorteile hat die Herstellung von Recyclingpapier gegenüber Frischfaserpapier? Recyclingpapier besitzt deutliche ökologische Vorteile gegenüber Frischfaserpapieren (Primärfaserpapieren). Bei der Herstellung werden Sekundärfasern aus dem Altpapier durch Auflösen und Reinigen (Deinken) gewonnen. Dafür muss kein Holz gerodet werden. Auch muss das Recyclingpapier nicht so intensiv gebleicht werden, wie es bei der Herstellung von Frischfaserpapier der Fall ist. Für die Gewinnung von Recyclingpapier wird damit nur die Hälfte an Energie benötigt und weniger als ein Drittel der Wassermenge, die bei Frischfaserpapier eingesetzt wird. Die Wälder werden geschont, da die Nachfrage nach dem Rohstoff Holz verringert wird. Da Altpapier nicht auf Deponien entsorgt werden muss, sondern wiederverwertet werden kann, trägt Recyclingpapier gleichzeitig dazu bei, Abfall zu vermeiden.



Blauer Engel



EU Ecolabel



Nordic Ecolabel



FSC Recycled



FSC Mix



FSC 100 %



PEFC

Vorgabe des ...	Blauer Engel	EU Ecolabel	Nordic Ecolabel	FSC Recycled	FSC Mix	FSC 100 %	PEFC
Altpapieranteils	✓ 100 % Altpapier, davon mind. 65 % untere und mittlere Sorten	✗ Mind. 70 % aus zertifizierter Forstwirtschaft und / oder Recyclingfasern	✗ Mind. 30 % aus zertifizierter Forstwirtschaft oder mind. 75 % Recyclingfasern	✓ 100 % Altpapier, Pre- oder Post-Consumer-Anteil nicht vorgegeben	✗ Mind. 70 % aus zertifizierter Forstwirtschaft und / oder Recyclingfasern	✗ 100 % Frischfasern aus zertifizierter Forstwirtschaft	✗ Mind. 70 % aus zertifizierter Forstwirtschaft
Ausschluss von ...							
Chlor	✓	✓	✓	✗	✗	✗	✗
Halogenierten Bleichmitteln	✓	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Weiteren Chemikalien	✓	✓	✓	✗	✗	✗	✗
Begrenzung von ...							
Emissionen im Laserdruck	✓	✗	✗	✗	✗	✗	✗
Energieverbrauch	Gewährleistet, da Recyclingpapier	✓	✓	Gewährleistet, da Recyclingpapier	✗	✗	✗
Wasserverbrauch	✓	✗	✗	Gewährleistet, da Recyclingpapier	✗	✗	✗
Festlegung der ...							
Laufeigenschaften	✓ DIN EN 12281	✓ DIN EN 12281	✗	✗	✗	✗	✗
Alterungsbeständigkeit	✓ ISO 20494	✓ Geltende Normen	ISO 9706 freiwillig	✗	✗	✗	✗
Verifikation	✓ Externe Zertifizierung, Herstellererklärung und Prüfinstitute	✓ Selbstauskunft und Herstellererklärung	✓ Selbstauskunft und Herstellererklärung, Audit vor Ort bei Neuantrag	✓ Externe Zertifizierung	✓ Externe Zertifizierung	✓ Externe Zertifizierung	✓ Externe Zertifizierung

Papier ist und bleibt ein zentrales Kommunikationsmittel – trotz der Digitalisierung. Allein in Deutschland werden jährlich mehr als 20 Millionen Tonnen verbraucht. Entsprechend groß ist der Handlungsbedarf, Papier zu verwenden, das so umweltfreundlich wie möglich ist. Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen bei der Auswahl von ökologisch nachhaltigen Papiersorten.

**WALD SCHÜTZEN**  
**RECYCLINGPAPIER VERWENDEN**

## ÖKO- STROM

Für „*unsere Druckerei*“ ist es eine Selbstverständlichkeit, dass all unsere Maschinen mit umweltfreundlichem Ökostrom betrieben werden! Doch damit nicht genug. Auf dem Dach haben wir 2015 eine 400 qm große Photovoltaikanlage installiert, welche einen Großteil unseres Strombedarfs abdeckt und überschüssige Energie in das lokale Stromnetz einspeist.

Was die Wirtschaft antreibt, ist und war immer schon die Energie. Eine Verschwendung von Energie kann sich also niemand leisten. Das heißt aber noch lange nicht, dass jedes Unternehmen und jeder Bürger verantwortungsvoll mit den knappen und wertvollen Ressourcen umgeht. So kommt es, dass der Energiebedarf steigt und das Energieangebot sinkt. Die meisten Experten gehen deshalb davon aus, dass die Energiepreise in den kommenden Jahren immer weiter ansteigen werden.

Darunter wird insbesondere die grafische Industrie in hohem Maß leiden. Der Produktionsprozess allein verbraucht etwa 70 bis 80 % des Energiebedarfs eines Druckunternehmens. Damit zählen Druckereibetriebe zu den großen Energieverbrauchern in der Medienlandschaft.

Wir sind der Meinung, dass die Steigerung der Energieeffizienz nicht nur eine Frage der ökologischen Verantwortung, sondern auch der ökonomischen Konsequenz ist. Es gehört zu unserem ökonomischen Prinzip, dass jeder unnütze Energieverbrauch wertvoller Rohstoffe vermieden werden sollte. Unnötiger Energieverbrauch bedeutet nämlich zusätzliche Kosten und treibt die Energiepreise hoch. Deshalb und auch aus Gründen des Naturschutzes, tätigt unser KOPA regelmäßig Investitionen in effiziente Technologie, die sich dementsprechend schnell amortisiert und für eine saubere Umwelt sorgt.



**ÖKO-STROM**  
DER UMWELT ZU LIEBE

## GREEN LOGISTICS

Wir garantieren unseren Kunden einen ökologischen Transport der bestellten Druckerzeugnisse. Drucksachen werden üblicherweise via Straßentransport befördert. Dies bedeutet jedoch einen erheblichen Ausstoß von Schadstoffen. Um diesen zu minimieren, haben wir unsere Tourenplanung optimiert. Außerdem kontrollieren wir regelmäßig unsere Fahrzeuge auf den richtigen Reifendruck. Des Weiteren planen wir für jede Fahrt eine optimale Ausnutzung der Ladekapazität. Nicht zu vernachlässigen ist zudem der ökologische Fahrstil unserer Fahrzeuglenker. Unterschiedliche Fahrstile können zu einem Kraftstoffverbrauchsunterschied von bis zu 30 % führen.

Neben der strategischen Planung unserer Logistikstrecken arbeiten wir eng mit unseren Lieferanten zusammen und nutzen gemeinsam Lieferkapazitäten durch ganz Österreich und Deutschland. Kleine Mengen versenden wir klimaneutral mit unserem Versanddienstleister GLS.

Um Druckerzeugnisse umweltschonend zu verpacken, setzen wir auf recycelbares Verpackungsmaterial. Grundsätzlich gilt bei uns zudem der Vorsatz: „Vermeiden vor Vermindern.“ Bei Sammelverpackungen verwenden wir Mehrwegverpackungsbänder anstelle von Stretchfolie zur Ladungssicherung und sparen damit große Mengen an Plastik ein. Wir sind der Meinung, dass viele kleine Dinge großes bewirken können und erweitern unseren ökologischen Verbesserungsprozess kontinuierlich.



## MÜLLVERMEIDUNG

Wir, als umweltbewusste Druckerei, sorgen schon seit vielen Jahren für eine getrennte Erfassung von Druckstoffresten. Denn ein hochwertiges Recycling der Bedruckstoffabfälle ist nur möglich, wenn die Materialien sortenrein gesammelt und entsorgt werden. Bei unserer sortenreinen Erfassung wird Pappe und Karton, bedruckte Papiere und unbedruckte Papiere getrennt voneinander entsorgt. Vermischung von Makulaturen mit Digitaldrucken werden bereits an der Anfallstelle vermieden. Außerdem garantieren wir unserem Recyclingdienstleister, dass unsere Papierreste frei von UV-härtenden Druckfarben sind. Diese benötigen zwar keine Lösemittel während des Auftrags, sind jedoch nur schwer zu recyceln. Die schlechte Deinkbarkeit der Farbpigmente von UV-Drucken aus den Papierfasern hinterlässt nämlich bunte Punkte im Recyclingpapier. Daher arbeiten wir mit keinen UV-härtenden Farbsystemen, so dass eine Vermischung mit anderen Altpapierchargen erst gar nicht auftreten kann. Unsere eingesetzten PUR-Druckfarben, die sich im alkalischen Milieu der Stoffaufbereitung von den Fasern ablösen, könnten hier Abhilfe schaffen und den Recyclingprozess nachhaltig positiv beeinflussen.

Wir vermeiden Abfall durch genaue Planung während des Druckprozesses, unter anderem mit folgenden Maßnahmen:

- Vermeidung von Makulatur durch nachhaltige Planung von Abläufen
- Einsatz von Mehrweg-Reinigungstüchern
- Reduzierung von Anlaufmakulatur durch CIP-Anbindung
- Einsatz von biologisch abbaubaren Waschmittel
- getrennte Erfassung von Druckstoffresten
- Rückgabe von Einwegpaletten an unsere Lieferanten
- Abfallvermeidung durch Druckplattenarchivierung
- angepasste Kartongrößen, abgestimmt auf das jeweilige Druckprodukt
- Mehrwegverpackungsband anstatt Stretchfolie zur Ladungssicherung

# MÜLLVERMEIDUNG

## FÄNGT BEI UNS BEIM WARENEINKAUF AN



## 9 PUNKTE FÜR DIE UMWELT

Doch was bedeutet das alles für Sie als Kunde? Umweltfreundlich drucken und gleichzeitig Kosten sparen? Geht das? Manchmal ist es schwer, den Überblick zu behalten. Daher haben wir nachfolgend 9 wichtige Tipps zusammengestellt, die Ihnen dabei helfen werden, ein Druckprodukt möglichst umweltschonend konzipieren und beauftragen zu können.

Bei jeder Entscheidung ist professionelle Beratung wichtig. Wir helfen Ihnen gerne bei der Umsetzung und beraten Sie gerne. Setzen Sie ein Zeichen in puncto Umweltschutz und sparen Sie dabei auch noch an Werbekosten! Drucken Sie nachhaltig und zeigen Sie auch nach außen Ihren wichtigen Beitrag zum Umweltschutz, in dem Ihre bei uns gefertigten Druckprodukte das ÖKOPRESS-LABEL tragen.



Das Papier hat die mit Abstand größte Umweltrelevanz. Setzen Sie auf Recyclingpapier.

1

Halten Sie sich an DIN-Formate, denn diese sind auf das Rohbogenformat abgestimmt.

2

Ermitteln Sie zusammen mit der Druckerei den sinnvollsten Seitenumfang.

3

Verringern der Papiergrammatur und Verwendung von Papieren mit höherem Volumen.

4

Passen Sie die Druckauflage den tatsächlichen Bedürfnissen für Ihre Zwecke an.

5

Verzichten Sie auf Druckveredelungen mit UV-Lack. Prägen und Stanzen ist okay.

6

Entwickeln langlebiger Druckprodukte die man allenfalls wiederverwenden kann.

7

Achten Sie darauf, dass mit PURE-Farben gedruckt wird, diese Farben sind nachhaltig und deinkbar.

8

Arbeiten Sie mit uns zusammen, denn wir verfügen über das ÖKOPRESS-LABEL.

9

Ist der Klimawandel noch aufzuhalten? Die Lage ist ernst. Der Klimawandel kann eine in ihren Ausmaßen noch kaum zu überblickende Umweltkatastrophe verursachen. Im 20. Jahrhundert ist die globale Durchschnittstemperatur um 0,74 Grad Celsius gestiegen. Ab einer Erwärmung um zwei Grad Celsius befürchten Experten katastrophale Folgen. Schafft die Welt es, den Temperaturanstieg unter diesen zwei Grad zu halten, kann sie zumindest die schlimmsten Folgen des Klimawandels noch verhindern. Mit Schusterbauer Druck Service als Partner für Ihre Drucksachen haben Sie einen Dienstleister gefunden, dem der Umweltschutz wirklich wichtig ist und der nicht nur Greenwashing als Marketinginstrument betreibt.

# KLIMAWANDEL GEMEINSAM STOPPEN



## WAS WIR LEISTEN

Verschaffen Sie sich einen kleinen Überblick über das große Leistungsspektrum „unserer Druckerei“. Spezialisiert sind wir auf Offsetdruck und alles was dazu gehört. Papiere, Farben, Veredelungen und Buchbinderarbeiten.

**DIGITALDRUCK**

**PREPRESS**

**VERPACKUNGEN**

**OFFSETDRUCK**

**POSTPRESS**

**WERBETECHNIK**

**VEREDELUNGEN**

## WER WIR SIND

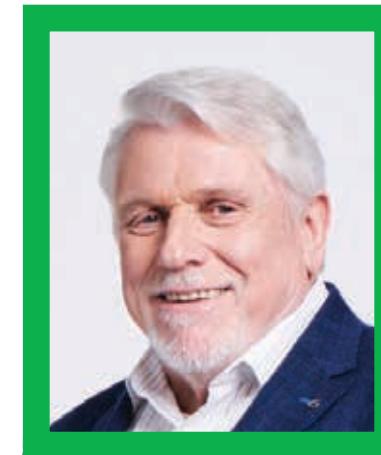
„Unsere Druckerei“ ist ein modernes Medienhaus, spezialisiert auf ökologisch nachhaltigen Offsetdruck. Auf Sie wartet eine kostenlose und persönliche Beratung und ein leistungsstarkes Team, welches an hochmodernen Maschinen Ihre Aufträge umweltgerecht und kostengünstig verwirklichen wird.

Als zuverlässiger Partner stehen wir unseren Kunden seit 40 Jahren mit der Produktion anspruchsvoller Druckprodukte erfolgreich zur Seite. Durch unser geschultes Fachpersonal setzen wir Ihre Ideen flexibel, kostengünstig und qualitativ hochwertig um. Dabei steht Kommunikation und der persönliche Kontakt zu unseren Kunden im Vordergrund.

Soziale und fachliche Kompetenz als Basis des unternehmerischen Erfolges: Der unternehmerische Erfolg von der Schusterbauer Druck Service und unserem langjährigen Kooperationspartner basiert zu einem wesentlichen Teil auf den Menschen, die ihre Kompetenzen in sozialer und fachlicher Hinsicht einbringen. Das Kapital der Druckerei setzt sich somit insbesondere aus den Erfahrungen und Kenntnissen unserer Mitarbeiter zusammen. Im starken Wettbewerb um qualifizierte Fach- und Führungskräfte fördert „unsere Druckerei“ seit jeher eine langfristige Bindung der Mitarbeiter an das Unternehmen. Wir kultivieren daher eine Arbeitsatmosphäre, die geprägt ist von offener und transparenter Kommunikation, Fairness, Teamgeist, Vertrauen und gegenseitigem Respekt.

Die langjährige Firmenzugehörigkeit der Mitarbeiter bildet die Grundlage für ein leistungsstarkes Team, um Produktivität und Qualität auf hohem Niveau zu halten. Wir legen Wert auf perfekte, handwerkliche Arbeit, neueste drucktechnische Verfahren, umweltbewusste und ressourcenschonende Produktion sowie service- und terminorientierte Kooperation. Wir wollen Sie mit unseren nachhaltigen Printprodukten begeistern und dadurch den Erfolg, Absatz und das Image Ihres Unternehmens fördern.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Schusterbauer gerne zur Verfügung.



### Johann Schusterbauer

Inhaber  
Ökopress-SDS  
Schusterbauer Druck Service



A-4906 Eberschwang, Albertsham 9  
Telefon +43 699 11187869  
office@ökopress-sds.at

www.ökopress-sds.at

# DRUCK MIT ALLEN SINNEN

Sollen gedruckte Bilder lebendig wirken, ist das Beste gerade gut genug. Wir verstärken diese Wirkung mit ausgefeilten Veredelungstechniken, und sprechen so mehrere Sinne gleichzeitig an. Unsere hochwertigen Veredelungs- und Weiterverarbeitungstechniken, bieten ganz unterschiedliche Oberflächen, auf denen sich das Licht in vielfältiger Weise bricht. Sie

lassen sich ertasten, strukturieren das Druckmedium und bezaubern sogar durch einen bestimmten Duft. Lassen auch Sie sich inspirieren von dem reizvollen Spiel zwischen ansprechenden Fotos und kreativer Typografie. In einem persönlichen Gespräch beraten wir Sie gern ausführlich zu unseren zahlreichen weiteren Veredelungsmöglichkeiten.